



# Amtsbote



Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt  
mit den Ortsteilen Bias, Bone, Bonitz, Luso, Mühlisdorf und Pulsforde  
Jahrgang 1 · Nummer 12 · Freitag, den 21. Dezember 2007

## *Liebe Zerbster Bürgerinnen und Bürger,*

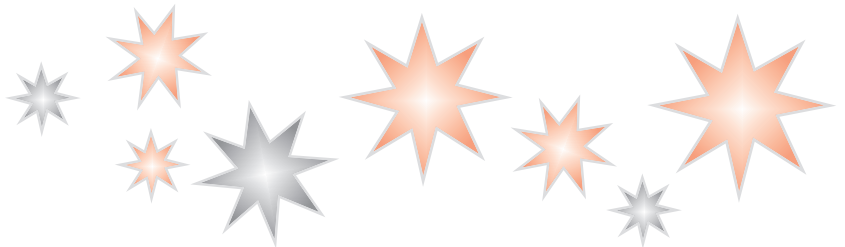
Weihnachten steht vor der Tür,  
Fest des Friedens und der Freude, Tage der Besinnung.

Die Weihnachtsbotschaft gibt uns auf, mit Hoffnung und Glauben an das Gute im Menschen zu denken. Nicht Neid und Intoleranz, sondern Wertebewusstsein, Mitmenschlichkeit, Hilfsbereitschaft und Eigenverantwortlichkeit sind für die Zukunft wieder notwendiger denn je.

Sicher wird auch das neue Jahr nicht einfach werden, doch wir werden es mit Zusammenhalt, Engagement und Hoffnung angehen, damit unsere Stadt Zerbst/Anhalt lebens- und liebenswert bleibt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest und alles erdenklich Gute im Jahr 2008.

*Helmut Behrendt*  
Bürgermeister



## *Friedvolle Weihnachten*





## Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt

### Vorläufige Tagesordnung der 30. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses

**am Dienstag, dem 8. Januar 2008, 17:30 Uhr**  
**Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Sitzungsraum, R. 52**

#### Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 29. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 11. Dezember 2007
4. Beschlussvorlage Nr. 385/2008/II  
Projektvorstellung, Standortvotierung für die Skulptur „Verschränkung“
5. Aufstellung Arbeitsplan des Ausschusses für das Jahr 2008
6. Mitteilungen der Verwaltung  
- Information zum Vorbereitungsstand der 43. Zerbster Kulturfesttage 2008  
- Information zur Vorbereitung der 10. Intern. Fasch-Festtage
7. Anfragen und Anträge
8. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

#### Nichtöffentlicher Teil

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 29. Sitzung des Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschusses vom 11. Dezember 2007
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Anfragen und Anträge
5. Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

*gez. Adolph*

*Vorsitzender des Ausschusses*

Die endgültige Tagesordnung der Sitzung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12 bekannt gemacht.

### Vorläufige Tagesordnung über die 42. Sitzung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Zerbst/Anhalt

**am Mittwoch, dem 09.01.2008 um 17.00 Uhr,**  
**Stadt Zerbst/Anhalt, Schlossfreiheit 12,**  
**Beratungsraum**

#### Tagesordnung - öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
3. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der 41. Sitzung vom 04.12.2007
4. Beschlussvorlage 383/2007/III  
Feststellungsbeschluss zur 1. Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt und Beschluss zur Neubekanntmachung  
Hier:  
- Anhörung des Ortschaftsrates Luso

- Anhörung des Ortschaftsrates Bias
  - Beschlussempfehlung des Bau- und Stadtentwicklungsausschusses
5. Beschlussvorlage 345/2007/III  
Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7a, „Fohlenweide - 1. Abschnitt“
  6. Beschlussvorlage 386/2008/III  
Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Planes Nr. 17 „Wohngebiet an der Brauerei“
  7. Beschlussvorlage 385/2008/II  
Projektvorstellung, Standortvotierung für die Skulptur „Verschränkung“
  8. Beschlussvorlage 391/2008/III  
Antrag auf Befreiung von der Gestaltungssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt Alte Brücke 20
  9. Mitteilung der Verwaltung
  10. Anfragen und Anträge
  11. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

#### Tagesordnung - nichtöffentlicher Teil:

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils
2. Genehmigung der Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der 41. Sitzung vom 04.12.2007
3. Beschlussvorlage 387/2008/III  
Gemeindliches Einvernehmen
4. Mitteilungen der Verwaltung
5. Anfragen und Anträge
6. Schließung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

Mit freundlichen Grüßen

*gez. Kl.-D. Scharmann*

*Vorsitzender des Bau- und*

*Stadtentwicklungsausschusses*

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus der Stadt Zerbst/Anhalt Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt, Eingang Wächtergang, bekannt gemacht.

### Vorläufige Tagesordnung der 44. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Stadtrates Zerbst/Anhalt

**am Montag, dem 14. Januar 2008, 17:00 Uhr, Rathaus,**  
**Schloßfreiheit 12, Raum 52**

#### Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 43. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 6. Dezember 2007
4. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 6. Dezember gefassten Beschlüsse
5. Haushaltssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für das Haushaltsjahr 2008  
- Beschlussvorlage 388/2008/I -
6. Beteiligungsbericht 2007  
- Informationsvorlage 15/2008/I -
7. Bericht der Beteiligungsverwaltung zu den Stadtwerken Zerbst GmbH  
- Informationsvorlage 16/2008/I -



8. Anfragen, Anträge und Anregungen
9. Mitteilungen
10. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

**Nichtöffentlicher Teil:**

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 43. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 6. Dezember 2007
3. Bericht der participationsverwaltung zur BWZ mbH Zerbst  
Hier: Quartalsbericht zum 30.9.2007  
- Informationsvorlage 17/2008/I -
4. Anfragen, Anträge und Anregungen
5. Mitteilungen

*Behrendt**Bürgermeister und Vorsitzender des Ausschusses*

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

## Vorläufige Tagesordnung der 43. Sitzung des Stadtrates Zerbst/Anhalt

**am Mittwoch, dem 23. Januar 2008, 17:00 Uhr, Stadtverwaltung, Schloßfreiheit 12, Ratssaal**

**Öffentlicher Teil:**

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des öffentlichen Teils der Tagesordnung
3. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift der 42. Sitzung des Stadtrates am 19. Dezember 2007
4. Bekanntgabe der in der nichtöffentlichen Sitzung des Stadtrates am 19. Dezember 2007 gefassten Beschlüsse
5. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
6. Haushaltssatzung der Stadt Zerbst/Anhalt für das Haushaltsjahr 2008  
- Beschlussvorlage 388/2008/I -
7. Beteiligungsbericht 2007  
- Informationsvorlage 15/2008/I -
8. Beschluss über die Zulassung der Bewerber für die Bürgermeisterwahl in der Stadt Zerbst/Anhalt am 17. Februar 2008 gemäß § 59 Abs. 2 der Gemeindeordnung des Landes Sachsen-Anhalt (GO LSA) und § 30 Abs. 2 des Kommunalwahlgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA)  
- Beschlussvorlage 389/2008/I -
9. Bericht der participationsverwaltung zu den Stadtwerken Zerbst GmbH  
- Informationsvorlage 16/2008/I -
10. Feststellungsbeschluss zur 1. Ergänzung des Flächennutzungsplanes der Stadt Zerbst/Anhalt und Beschluss zur Neubekanntmachung  
- Beschlussvorlage 383//2007/III -
11. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7a, „Fohlenweide - 1. Abschnitt“  
- Beschlussvorlage 345/2007/III -
12. Projektvorstellung, Standortvotierung für die Skulptur „Verschränkung“  
- Beschlussvorlage 385/2008/II -
13. Behandlung des Antrages der Fraktion Bü90/Grüne zum Thema: Richtlinie zur Absicherung einer einheitlichen Stimmabgabe der Vertreter der Stadt Zerbst/Anhalt in der Verbandsversammlung des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe-Fläming - Antrag-Nr. 15/2008 -

14. Antrag der Fraktionen Bü90/Grüne und FDP auf Entziehung des Mandates eines Mitglied des Stadtrates in der Verbandsversammlung des Abwasser- und Wasserzweckverbandes Elbe-Ehle  
- Antrag-Nr. 19/2008 -
15. Behandlung des Antrages der Fraktion FG SPD-UWZ zur Veränderung der Besetzung des Aufsichtsrates der Stadtwerke Zerbst GmbH  
- Antrag-Nr. 16/2008
16. Behandlung des Antrages der Fraktion FG SPD-UWZ zur Veränderung der Besetzung des Aufsichtsrates der Gasstadtwerke Zerbst GmbH  
- Antrag-Nr. 17/2008 -
17. Behandlung des Antrages der Fraktion FG SPD-UWZ zur Überprüfung der Gesellschafterverträge mit städtischer Beteiligung  
- Antrag-Nr. 18/2008 -
18. Anfragen, Anträge, Anregungen
19. Schließung der Sitzung
20. Einwohnerfragestunde

**Nichtöffentlicher Teil:**

1. Änderungsanträge zum nichtöffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung des nichtöffentlichen Teils der Tagesordnung
2. Genehmigung des nichtöffentlichen Teils der Niederschrift der 41. Sitzung des Stadtrates am 21. November 2007
3. Bericht des Bürgermeisters über die Ausführung gefasster Beschlüsse und Aussprache sowie aktuelle Informationen
4. Gemeindliches Einvernehmen  
- Beschlussvorlage 387/2008/III -
5. Bericht der participationsverwaltung zur BWZ mbH Zerbst  
Hier: Quartalsbericht zum 30.9.2007 -  
- Informationsvorlage 17/2008/I -
6. Anfragen, Anträge und Anregungen
7. Schließung der Sitzung

*Bustro**Stadtratsvorsitzender*

Die endgültige Tagesordnung wird durch Aushang im Rathaus, Schloßfreiheit 12, Eingang Wächtergang, öffentlich bekannt gemacht.

## Bekanntmachung über Leistungsvergaben

Der Haupt- und Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 6. Dezember 2007 folgende Leistungen vergeben:

- Vergabe der Instandsetzung der Toilette Markt - Sanitär- und Elektroinstallation an die Firma Hering Produkttechnik aus Burbach
- Vergabe der Bauunterhaltungsarbeiten im Zeitvertrag an die Firma ZETIEBA Straßen- und Tiefbau GmbH aus Zerbst/Anhalt

*Arndt**Bau- und Ordnungsdezernent*

Landesamt für Vermessung Dessau-Roßlau, den 05.12.2007 und Geoinformation Sachsen-Anhalt  
- Sonderungsbehörde -  
Elisabethstraße 15  
06847 Dessau-Roßlau

## Bekanntmachung

### zur Einstellung eines Bodensonderungsverfahrens

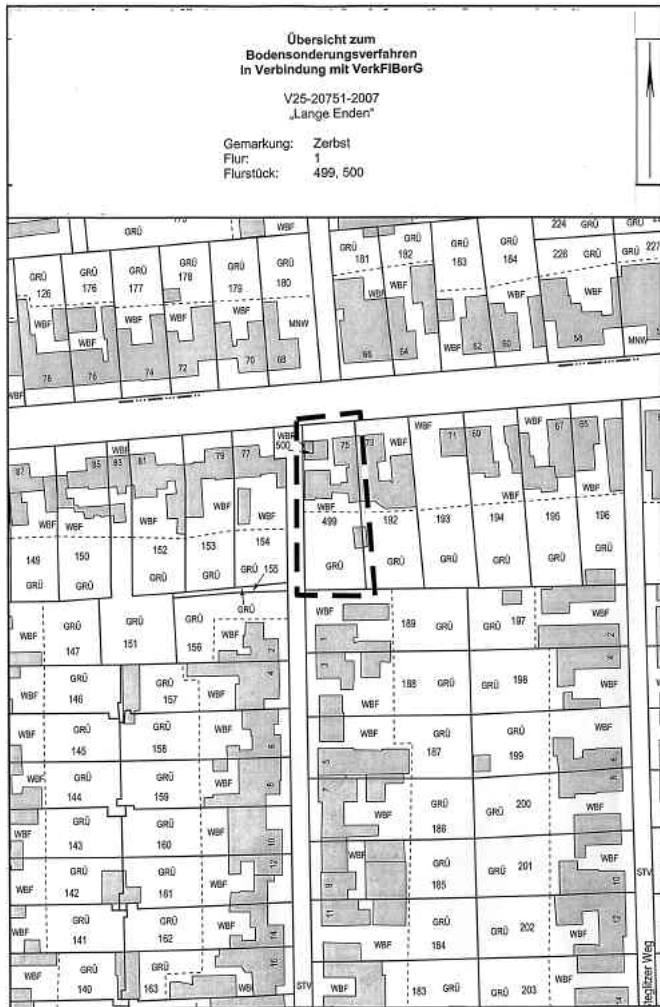
Das Bodensonderungsverfahren nach § 11 des Gesetzes zur Bereinigung der Rechtsverhältnisse an Verkehrsflächen und anderen öffentlich genutzten privaten Grundstücken (Verkehrsflächenbereinigungsgesetz vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I S. 2716) zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 27. April

2005 (BGBl. I S. 1138), im Bereich „Lange Enden“, Flur 1, Flurstücke 499, 500 (alt 191, 190) (Aktenzeichen V25-20751-2007) in Zerbst wurde eingestellt. Das Verfahrensgebiet ist in dem Auszug der Liegenschaftskarte dargestellt.

Im Auftrag



Egbert Aselmeier



Landesamt für Vermessung und  
Geoinformation Sachsen-Anhalt  
Sonderungsbehörde  
Elisabethstraße 15  
06847 Dessau-Roßlau  
Tel.: 03 40/6 50 3- 10 00

Dessau-Roßlau,  
den 29.11.2007

## Bekanntgabe

in dem Verfahren nach dem Bodensonderungsgesetz  
in Verbindung  
mit dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz  
Sonderungsbescheid Nr. V25-305-2006

Gemarkung Zerbst, Flur 22, Flurstücke 1/4 und 2 bis 25 „Magdeburger Straße“ in Zerbst/Anhalt

Aufgrund der Ergebnisse des Sonderungsverfahrens wird der Sonderungsplan durch den Sonderungsbescheid verbindlich festgestellt. Das betroffene Gebiet ist in der Karte gekennzeichnet.

Sonderungsbehörde ist das Landesamt für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt, Elisabethstraße 15, 06847 Dessau-Roßlau.

1. Der Sonderungsplan, der Teil dieses Bescheides ist, wird verbindlich festgestellt.
2. Die Flurstücke im Plangebiet haben den aus dem Sonderungsplan ersichtlichen Umfang.
3. Eigentümer der in dem Sonderungsplan bezeichneten Flurstücke sind die in der Grundstücksliste angegebenen Personen oder Stellen.
4. Die aus dem Lastenverzeichnis ersichtlichen beschränkten dinglichen Rechte werden aufgehoben, geändert oder zu Gunsten der darin bezeichneten Personen oder Stellen neu begründet.
5. Den in der Entschädigungsliste bezeichneten Berechtigten werden die darin aufgeführten Entschädigungen durch die in der Ausgleichsliste benannten ausgleichspflichtigen Eigentümer mit Unanfechtbarkeit des Sonderungsbescheides gezahlt.
6. Sofern über die planbetroffenen Flurstücke zwischenzeitlich Verfügungen (Abschreibungen, Veräußerungen, Belastungen usw.) erfolgt und grundbuchlich vollzogen sind, so gelten die Festsetzungen im anliegenden Sonderungsbescheid entsprechend. Sie sind an den veränderten Flurstücken zu vollziehen.

### Begründung:

In der Gemeinde Zerbst/Anhalt, Stadt, Gemarkung Zerbst, Flur 22, Flurstücke 1/4 und 2 bis 25 ist zur Übertragung des Eigentums nach dem Verkehrsflächenbereinigungsgesetz (VerkFIBerG) vom 26. Oktober 2001 (BGBl. I, S. 2716), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 2 des Gesetzes vom 27. April 2005 (BGBl. I S. 1138) ein Verfahren nach dem Gesetz über die Sonderung unvermessener und überbauter Grundstücke nach der Karte (Bodensonderungsgesetz - BoSoG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2215), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.08.2002 (BGBl. I S. 3332) durchgeführt worden.

Der Sonderungsbescheid liegt vom 07.01.2008 bis 06.02.2008

in den Diensträumen des Landesamtes für Vermessung und Geoinformation Sachsen-Anhalt in Dessau-Roßlau während der Öffnungszeiten zur Einsicht aus. Der Sonderungsbescheid gilt nach Ablauf der Auslegungsfrist als zugestellt (§ 9 Abs. 2 Satz 5 BoSoG). Die Öffnungszeiten sind wie folgt geregelt:

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.00 - 13.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Einsichtnahmen außerhalb der Öffnungszeiten sind nach telefonischer Absprache möglich.

Ein weiteres Exemplar wird in den Diensträumen der Stadt Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt zu den dort genannten Öffnungszeiten zur Einsicht ausliegen.

Gegen diesen Sonderungsbescheid kann innerhalb eines Monats vom Tage nach der Zustellung an gerechnet Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der oben angeführten Sonderungsbehörde unter der oben angeführten Anschrift schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen. Falls die Frist durch das Verschulden eines von dem Widerspruchsführer Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem Planbetroffenen zugerechnet werden.

Im Auftrag



Volkmar Döring







## Einschulung Schuljahr 2009/2010

Gemäß Runderlass des Kultusministeriums des Landes S/A vom 26.01.2004 wird aufgrund eines Rahmenplanes das Verfahren zur Aufnahme in die Schule für das Schuljahr 2009/2010 bereits 1 Jahr früher vorgenommen, um den Prozess des Übergangs der Kinder vom Elementar- zum Primärbereich besser zu gestalten. Dazu bittet das Kultur-, Jugend-, Schul- und Sportamt der Stadt Zerbst/Anhalt alle Eltern, deren Kinder in der Zeit vom 01.07.2002 bis 30.06.2003 geboren sind bzw. bis zum 30. Juni 2009 das sechste Lebensjahr vollenden, die Anmeldung für den Schulbesuch ab Schuljahr **2009/2010** an der zuständigen Grundschule **bis zum 18. Februar 2008** vorzunehmen.

Kinder können vorzeitig zum Anfang des Schuljahres 2009/2010 in die Schule aufgenommen werden, wenn sie die für den Schulbesuch erforderlichen körperlichen und geistigen Voraussetzungen besitzen.

Die Anmeldung erfolgt in Anwesenheit Ihres Kindes, mitzubringen ist die Geburtsurkunde oder das Stammbuch.

Der Termin für die Einschulungsuntersuchung des Kindes beim zuständigen Gesundheitsamt wird durch die Grundschule vereinbart und Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben.

Die Schulanmeldungen der „Grundschule im Ankuhn“, Grüne Straße 47 und der Astrid-Lindgren-Grundschule, Amtsmühlenweg 38 in Zerbst, erfolgen am

**Mittwoch, 13. Februar 2008,**

**14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

und am

**Freitag, 15. Februar 2008,**

**14.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

in der Grundschule „An der Stadtmauer“.

## Schulbezirke

### Grundschule im Ankuhn (Grüne Straße 47)

Blumenmühlenweg, Feuerberg, Fliedergasse, Goethestraße, Grüne Straße, Kleiner Wall, Kreuzstraße, Lindauer Straße, Magdeburger Straße, Am Eckernkamp, Ankuhner Markt, Ankuhnsche Straße, Bolzengasse, Großer Wall, Marktstraße, Mozartstraße, Siechenstraße, Am Anger, Dobritzer Straße, Lange Straße, Priegnitz, Güterglücker Straße, Wallgrund, Wegeberg, Max-Sens-Platz, Heidetorplatz, Dr.-Martin-Luther-Promenade, Alte Badeanstalt, Münzgasse, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, Am Flutgraben, *OT Pulpforde*, Am Akazienplatz, Am Erlengrund, Am Kieferneck, Dorfstr., Grüne Str., Hainichte Wiesen, *OT Bonitz*, Grüne Str.

### Grundschule „An der Stadtmauer“ (Am Plan 6)

Alte Brauerei, Dornburger Platz, Heide, Judenstraße, Pulpfordaer Straße, Fischmarkt, Rennstraße, Silberstraße, Am Plan, Bäckerstraße, Breitestein, Hoheholzmarkt, Kupfergasse, Markt, Mühlenbrücke, Schleibank, Klappgasse, Alter Teich, Lerchenberge, Worthen, Neue Hufen, Am Klapperberg, Bonescher Weg, Fuhrstraße, Hopfenbänke, Mühlengasse, Salzstraße, Roßlauer Straße, Weinberg, Stadtfeld, Eichenberge, Marcellstraße, Am Schützenplatz, Weizenberge, An der Fohlenweide, Brüderstraße, Große Wiese, Haselopstraße, Lüttge-Brüderstraße, Birkenwinkel, Vorwiesen, Fuchswinkel, Schloßfreiheit, Badergasse, Alte Brücke, Neue Brücke, Wolfsbrücke, Breite Straße, Fritz-Brandt-Straße, Breite, Spargelweg, Töpfergasse, Zum Wasserturm, *OT Bias, Luso, Bone, Mühlsdorf*.

### Astrid-Lindgren-Grundschule (Amtsmühlenweg 38)

Gartenstraße, Lusoer Straße, Großer Klosterhof, Frauentorplatz, Gartenweg, Kleiner Klosterhof, Adolf-Otto-Straße, Altbuchsland, Am Obstmustergarten, Am Springberg, Amtsmühle, An der Pforte, Am Waldfrieden, Ahornweg, Bauhof, Birkenweg, Blütenweg, Dr. Wilhelm-Külz-Str., Eichholzer Weg, Friedensallee, Friedrich-Naumann-Straße, Industriefweg, Jeversche Straße, Karlstraße, Kastanienallee, Klockengassenbreite, Meinsdorfer Weg, Neubuchsland, Paul-Kmiec-Str., Rephunstraße, Sandenden, Steglitzer Weg, Wachsbleiche, Wäschke-Weg, Zur Jannowitzbrücke, Albert-Kloß-Straße, Albertstraße, Am Geisthof, Am Krimmling, Am Teufelstein, Am Tivoli, Brauereiweg, Amselweg, Amtsmühlenweg, An der Geistwiese, Bahnhofstraße, Biaser Straße, Brunnenweg, Dessauer Straße, Damaschkestraße, Dohlenweg, Finkenweg, Karl-Marx-Straße, Käspersstraße, Kirschallee, Lange Enden, Lepser Straße, Lindenplatz, Papenbreite, Philipp-Müller-Straße, Puschkinpromenade, Sandbreite, Steinstücke, Weidenweg, Ziegelstraße, Querbrette, An der Hainichte, John-Lennon-Ring, Pfannenbergstraße, Coswiger Straße, Jütrichauer Straße, Schillerstraße, Parkweg, Am Weg nach Leps, Norbert-Heßbrüngen-Straße, Dr.-Hermann-Wille-Straße.

In der **Freinet Schule**, Schlossfreiheit 19, erfolgen die Anmeldungen für Schulanfänger am

**Montag, 18.02.2008, 15.00 bis 17.00 Uhr**

Vorherige Terminabsprachen sind möglich.

*Behrendt*

*Bürgermeister*

**Nächster Erscheinungstermin:**

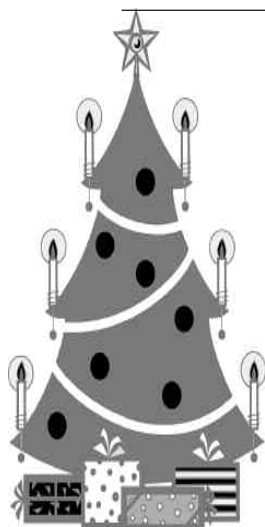
**Freitag, der 18. Januar 2008**

**Nächster Redaktionsschluss:**

**Mittwoch, der 9. Januar 2008**

## Lokale Informationen der Stadt Zerbst

### Mitteilungen aus dem Rathaus



Stadt Zerbst/Anhalt  
Der Bürgermeister

Im Dezember 2007

#### Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Zerbster Bürgerinnen und Bürger,

der Jahreswechsel ist für uns wiederum Anlass, einen kommunalpolitischen Rückblick und eine Ausschau auf das neue Jahr zu halten.

#### Zum Neujahrsempfang

am Freitag, dem 11. Januar 2008, um 19.00 Uhr im Katharina-Saal der Stadthalle Zerbst/Anhalt (Schloßgarten) lade ich Sie und Ihre Begleitung deshalb herzlich ein.

- Einlass ab 18.00 Uhr -

Das zwanglose Zusammensein soll allen Teilnehmern auch die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch geben. Über Ihr Kommen würde ich mich sehr freuen.

*Helmut Behrendt*

Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt

# Auf ein neues Jahr

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,  
sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, liebe Zerbster  
und Einwohner der Ortsteile Pulspforde, Luso und Bias,*



aller Augen sind jetzt auf die kommenden Feiertage gerichtet, auf das Fest im Familien- oder Freundeskreis, auf ein paar Tage der Entspannung und Besinnlichkeit.

Gerade zum Jahreswechsel ist es seit alters her ein guter Brauch, innewohalten, auf die vergangenen zwölf Monate zurückzublicken und einen Ausblick auf die kommende Zeit zu richten.

Fragen wir uns in dieser Zeit zwischen den Jahren, was das alte Jahr gebracht hat und was das neue bringen wird für uns ganz persönlich und unsere Familie, aber auch für unsere Stadt und das Land, in denen wir leben und tätig sind.

Zum Ausklang des Jahres 2007 möchte ich mich im Namen des Stadtrates und der Verwaltung aber auch ganz persönlich für die vielen wichtigen Anregungen und Hinweise, für konstruktive Kritik und vor allem für engagiertes Mittun bedanken.

Vieles von dem, was Zerbst heute attraktiv und lebenswert macht, ist auch im abgelaufenen Jahr in enger Zusammenarbeit mit unseren Bürgern, mit den heimischen Unternehmen, Verbänden, Vereinen und Initiativen erreicht oder auf den Weg gebracht worden. Ihre Bereitschaft, meine sehr geehrten Damen und Herren, sich für die Stadt und ihre Menschen einzusetzen, ist das Fundament, auf dem unsere Gemeinschaft steht.

Erfreulich war im zurückliegenden Jahr vor allem die Tatsache, dass sich die auflebende Konjunktur der Wirtschaft auch auf unsere Stadt ausgewirkt hat. Mich freut daher eines ganz besonders: Die Zahl derer, die keine Arbeit haben, ist weiter zurückgegangen. Trotzdem bleibt es eine der vordringlichsten Aufgaben für die Zukunft, Rahmenbedingungen zu schaffen, für die Sicherung Arbeitsplätze vor Ort.

Die Stadt Zerbst/Anhalt konnte mit einem ausgeglichenen Haushalt in das Jahr 2007 starten und hat so einen weiteren Schritt auf dem Pfad des gesetzten Konsolidierungskurses gemeistert. Die Stadt war, wie in den beiden Vorjahren, in der Lage, Aufträge an die Wirtschaft zu vergeben. Für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen standen für die verschiedenen Projekte Mittel in Höhe von ca. 4 Mio. EUR zur Verfügung.

Nur beispielhaft möchte ich in diesem Zusammenhang die Verwendung nennen für

- die Sanierung und Unterhaltung unserer städtischen Schulen und Kindertagesstätten
  - Ausbau der kommunalen Infrastruktur, wie den im Herbst dieses Jahres freigegebene „Knoten Heide“ und der Ausbau und Neugestaltung der Straße Amtsmühlenweg
  - Nicht zuletzt findet das kontinuierliche Engagement der Stadt für ihre kulturellen Güter in der in diesem Jahr begonnenen Baumaßnahme „Künstlergarderobe Stadthalle“ seinen Ausdruck, die mit ca. 320.000 € veranschlagt wurde.
- Auch für das kommende Jahr werden wir alle Anstrengungen unternehmen, um die knappen Mittel, die uns zur Verfügung stehen, sinnvoll und zielgerichtet einzusetzen.

Dazu bedarf es einer klaren Prioritätensetzung. Der Stadtrat hat zu wichtigen, aber auch zu heiß diskutierten Projekten zu entscheiden, wie beispielsweise zur Marktneugestaltung.

Eine Kommune ist darüber hinaus aber mehr als eine Wirtschaftsförderungsagentur, Dienstleistungsunternehmen oder Auftraggeber öffentlicher Bauprojekte. Uns muss es auch gelingen, unsere Menschen zu interessieren und zu motivieren.

Gerade im Hinblick auf die Jahreswende und auf die anstehenden Projekte des neuen Jahres liegt mir viel daran, noch einmal deutlich darauf hinzuweisen, welches Potenzial unsere Stadt Zerbst/Anhalt hat und wie viele Menschen hier mit Energie, Kreativität und hohem persönlichen Einsatz das ganze Jahr tätig sind. Lassen wir das zurückliegende Jahr 2007 Revue passieren, so zieht sich das freiwillige Engagement in den verschiedensten Formen wie ein roter Faden von Anfang bis zum Ende durch.

Ich bin froh und dankbar, dass es so viele Männer und Frauen gibt, die sich nicht nur beruflich und sondern auch noch ehrenamtlich engagieren. Ihr Wirken trägt entscheidend zur Lebensqualität von Zerbst bei und ich möchte gerade heute allen Menschen danken, die sich in das städtische Leben einbringen. Vereine tragen so ehrgeizige Projekte wie die Sicherung und Erhaltung beispielsweise der St. Nikolaikirche oder der Schlossruine. Das musikalische Erbe des Anhalt-Zerbster Hofkomponisten Johann Friedrich Fasch wird gepflegt und aufgearbeitet. Die Arbeit der Fasch-Gesellschaft findet im kommenden Jahr einen weiteren Höhepunkt in der Ausrichtung der 10. Internationalen Fasch-Festtage. Ebenso sind die renommierten Sportvereine mit ihren teilweise internationalen Erfolgen ein markantes Aushängeschild für die Stadt. Zahlreiche Vereine widmen sich der Förderung der Kultur, der Kinder und Jugendarbeit und der Bildung. Andere wiederum haben ihre Ziele im Bereich der Wohltätigkeit und der Brauchtumpflege gesetzt. Aber auch unsere Hilfsorganisationen dürfen nicht unerwähnt bleiben wie die Freiwillige Feuerwehr mit ihren Ortswehren, die DLRG, das DRK, die AWO. Die Kirchen und kirchlichen Einrichtungen mit ihren Angeboten erfüllen einen wichtigen Part im gemeinschaftlichen Zusammenleben. Der Bogen der ehrenamtlichen Arbeit spannt sich bis hin zu den Stadtfesten und dem Zerbster Weihnachtsmarkt, die gerade 2007 so viele Gäste wie nie zuvor in die Stadt gelockt haben. Ohne die Arbeit der Vereine und Verbände wären es in dieser Form undenkbar gewesen.

Bekanntlich ist aber nichts so, dass es nicht noch besser sein könnte. Wer wollte dies infrage stellen. An der weiteren Verbesserung unserer Lebensbedingungen müssen wir alle mitarbeiten, von der „Politik“ Wunder zu erwarten, wäre eine Illusion.

Wichtiger als all dies ist jedoch die Atmosphäre, die das Zusammenleben in unserer Stadt prägt. Toleranz und aktives Eintreten für die Belange des Mitmenschen sind dabei von grundlegender Bedeutung. Der Dialog zwischen Bürgern, Stadtrat und Verwaltung muss weitergeführt werden, auch wenn er nicht immer ganz einfach und frei von Konflikten ist.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, ich verbinde meinen Dank mit der Bitte, in dieser Verbundenheit zu Zerbst nicht nachzulassen. Nur wenn jeder bereit ist, wenigstens ein Stückweit Verantwortung zu übernehmen, wird es gelingen mit den Anforderungen der Zukunft fertig zu werden. Diese liegen nicht nur auf materiellem Gebiet, sondern mehr noch im zwischenmenschlichen, sozialen und solidarischen Bereich.

Wir alle müssen nach der Erkenntnis handeln, dass wir zwar nicht wissen, was das neue Jahr bringen wird, sind uns aber sehr wohl im Klaren darüber, dass es jeden Tag Gelegenheit geben wird, Gutes zu tun.

Ich wünsche Ihnen allen einen frohen Jahreswechsel, Gesundheit, persönliches Wohlergehen und Glück im neuen Jahr.

Lassen Sie mich mit einem Sprichwort schließen, das deutlich macht, worauf es uns ankommt, um die Annehmlichkeiten, aber auch die Wirrnisse des Alltags zu meistern.

*Allzeit fröhlich ist gefährlich,  
allzeit traurig ist beschwerlich,  
allzeit glücklich ist betrüglich,  
eins ums andere ist vergnüglich.*

**In diesem Sinne:  
Auf ein gutes neues Jahr!**

Helmut Behrendt  
Bürgermeister



Zerbst/Anhalt im Dezember 2007

## Sitzungsplan Januar 2008 des Stadtrates Zerbst/Anhalt und seiner Ausschüsse

### Öffentliche Sitzungen

- **Sozial-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss**  
08.01.2008 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- **Bau- und Stadtentwicklungsausschuss**  
09.01.2008 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- **Haupt- und Finanzausschuss**  
14.01.2008 17:00 Uhr, Rathaus, Sitzungsraum
- **Stadtratssitzung**  
23.01.2008 17:00 Uhr, Rathaus, Ratssaal

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung wird gemäß § 15 der Hauptsatzung der Stadt Zerbst im „Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld enthaltenen Amtsboten“ öffentlich bekannt gemacht.

### Hinweis zum Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

Die amtlichen und lokalen Bekanntmachungen der Stadt Zerbst/Anhalt erfolgen ab Januar 2008 nicht mehr im Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld enthaltenen Amtsboten. Der „Amtsbote“ als Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt erscheint eigenständig und wie bisher alle 14 Tage jeweils am Freitag in der ungeraden Woche.

Die Verteilung erfolgt weiterhin kostenlos an jeden Haushalt der Stadt.

### Erscheinungstermine für das 1. Halbjahr 2008

#### Erscheinungstag

Fr., 18.01.2008  
Fr., 01.02.2008  
Fr., 15.02.2008  
Fr., 29.02.2008  
Fr., 14.03.2008  
Fr., 28.03.2008  
Fr., 11.04.2008  
Fr., 25.04.2008  
Fr., 09.05.2008  
Fr., 23.05.2008  
Fr., 06.06.2008  
Fr., 20.06.2008

Der Redaktionsschluss ist jeweils am Mittwoch eine Woche vor dem Erscheinungstag.

Die Manuskripte und Unterlagen zur Veröffentlichung werden wie immer entgegengenommen in der Pressestelle, Rathaus Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12

Tel. 0 39 23/75 41 14 oder per Mail: info @ stadt-zerbst.de

### Sprechtage der Schiedsstelle Zerbst/Anhalt 2008

8. und 22. Januar  
5. und 19. Februar  
4. und 18. März  
1. und 15. April  
6. und 20. Mai  
3. und 17. Juni  
1. und 15. Juli 15:00 bis 18:00 Uhr  
5. und 19. August  
2. und 16. September  
7. und 21. Oktober  
4. und 18. November  
2. Dezember

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie mit uns einen Termin vereinbaren unter der Tel.-Nr. 78 30 35 oder 78 26 92.

Carow

Vorsitzender der Schiedsstelle



## Entsorgung der Weihnachtsbäume in der Stadt Zerbst/Anhalt

Nach den Weihnachtsfeiertagen 2007 wird durch das Abfallwirtschaftsamt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld die Möglichkeit der Weihnachtsbaumentsorgung in der Stadt Zerbst/Anhalt angeboten.

Die Bürgerinnen und Bürger können ihre Weihnachtsbäume **bis zum 15. Januar 2008 an den Stellplätzen für Glascontainer in Zerbst/Anhalt**

ablegen. Die Abfuhr durch die Be- und Entsorgung Zerbst GmbH erfolgt am 16. Januar 2008.

Um die öffentliche Sicherheit und Ordnung nicht zu beeinträchtigen, bitten wir alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Weihnachtsbäume nur an den angegebenen Standorten abzulegen.

## Veranstaltungskalender

### Stadt Zerbst/Anhalt

### Veranstaltungskalender Januar 2008

<b>21.12.07</b> 19:30 Uhr	Zauber der Weihnacht mit Stefanie Hertel	Katharina-Saal Stadthalle
<b>05. - 06.01.08</b> 10:00 Uhr	Antik-Flohmarkt, Sammlerbörse	Stadthalle
<b>11.01.08</b> 18:00 Uhr	Neujahrsempfang des Bürgermeisters der Stadt Zerbst/Anhalt	Katharina-Saal Stadthalle
<b>13.01.08</b>	Seniorenkarneval des CCZ Rot Weiß	Am Plan 4 Feierabendheim Friesenhalle
<b>19.01.08</b> 19:30 Uhr	Prunksitzung des CCZ Rot-Weiß	
<b>19.01.08</b> 14:00 Uhr	Welt der Reptilien	Katharina-Saal Stadthalle
<b>20.01.08</b> 11:00 Uhr	Welt der Reptilien	Katharina-Saal Stadthalle
<b>20.01.08</b> 15:00 Uhr	16. Kinderkarneval des CCZ Rot-Weiß	Friesenhalle
<b>25.01.08</b> 20:00 Uhr	Mitternachtsturnier des Gymnasiums Francisceum	Sporthalle Zur Jannowitzbrücke
<b>26.01.08</b> 18:30 Uhr	Zerbst tanzt	Katharina-Saal Stadthalle
<b>26.01.08</b> 19:30 Uhr	Prunksitzung des CCZ Rot-Weiß	Friesenhalle
<b>27.01.08</b> 11:00 Uhr	Gedenkveranstaltung an die Opfer des Nationalsozialismus	Gedenkstätte Roter Garten
<b>27.01.08</b> 14:30 Uhr	Seniorenkarneval des CCZ Rot-Weiß	Friesenhalle



**Welt der REPTILIEN** Die große, spektakuläre Reptilien-Ausstellung

Erleben Sie große und kleine Reptilien in artgerechten Terrarien in einem fantastischen Dschungelambiente! Zwischenzeitliche Tiererklärungen zu unseren Reptilien, Amphibien und Insekten aus aller Welt machen Ihren Besuch bei uns zu einem einmaligen und lehrreichen Erlebnis!

**Am Sa. 19.01. & So. 20.01. in ZERBST Stadthalle**  
Sa. 14 bis 19 Uhr + So. 11 bis 18 Uhr geöffnet

Kinder € 5,- • Erwachsene € 7,- • Infos: 0171-9318894 und Rückseite

**Kartenservice:**  
Touristinformation Zerbst/Anhalt,  
Schloßfreiheit 12,  
Tel.: 0 39 23/23 51

Änderungen vorbehalten!

Stadt Zerbst/Anhalt/Dezernat 1/Kultur-, Jugend-,  
Schul- und Sportamt, Schloßfreiheit 12,  
39261 Zerbst/Anhalt,  
Tel. 0 39 23/75 41 45  
Fax 0 39 23/75 41 58

E-Mail: andreas.dittmann@stadt-zerbst.de

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:  
[www.stadt-zerbst.de/freizeit/](http://www.stadt-zerbst.de/freizeit/)

### Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Achtung! Konzertabsage

Das Konzert ABBA Magic am 27. Dezember 2007 fällt aus.

Aufgrund der geringen Nachfrage hat sich die Veranstalteragentur entschieden, das Konzert in der Stadthalle Zerbst/Anhalt abzusagen.

Wir bedauern diese Entscheidung. Die bereits gekauften Karten werden bis zum 11. Januar 2008 in der Touristinformation Zerbst/Anhalt zurückgenommen.

Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt

Kultur-, Jugend-, Schul- und Sportamt



## Kultur- und Schulnachrichten

### 10. Internationale Fasch-Festtage 2008 in Zerbst/Anhalt vom 10. bis 20. April 2008

Am 10. April 2008 findet um 19:00 Uhr im Katharina-Saal der Stadthalle Zerbst/Anhalt der Festakt zur feierlichen Eröffnung der 10. Int. Fasch-Festtage statt.

Die Festansprache hält der Kultusminister des Landes Sachsen-Anhalt, Herr Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz.

Die musikalische Gestaltung übernimmt der Bläserkreis der Landeskirche Anhalts, unter Leitung des Landesposaunenwarts Steffen Bischoff. Im Mittelpunkt steht die Welturaufführung der Vertonung des Namens des Zerbster Hofkapellmeisters Johann Friedrich Fasch, komponiert von Steffen Schleiermacher.

Gleich im Anschluss an den Festakt erklingen Serenaden und Instrumentalwerke von J. F. Fasch und J. W. Hertel mit mehreren Erstaufführungen.

Es spielen Mitglieder des Händelfestspielorchesters der Staatskapelle Halle unter Leitung von Howard Arman.

Karten für die 10. Internationalen Fasch-Festtage 2008, für alle Veranstaltungen, sind nur erhältlich

- in der Stadtinformation Zerbst/Anhalt, Schloßfreiheit 12, Tel.-Nr.: 0 39 23/23 51
- Stadtverwaltung Zerbst/Anhalt, Kultur-, Jugend-, Schul- und Sportamt, Schloßfreiheit 12, 39261 Zerbst/Anhalt
- [fasch@stadt-zerbst.de](mailto:fasch@stadt-zerbst.de)

Die Konzerte

- 12. April 2008 im Schloss Wendgräben, mit Joachim Held im Trio
- 20. April 2008 in der Kirche St. Trinitatis, mit dem Thomanerchor Leipzig und dem Johann Friedrich Fasch-Ensemble Halle sind bereits ausverkauft.

### Neues und Interessantes aus der Stadtbibliothek Zerbst

Anschrift: Dessauer Str. 23a, 39261 Zerbst/Anhalt

**Leiterin: Frau Benecke**

Tel. (0 39 23) 24 53 • Fax: (0 39 23) 24 53

E-Mail: [stabizerbst@t-online.de](mailto:stabizerbst@t-online.de)

WWW: [www.briseinfo.de](http://www.briseinfo.de)

#### Öffnungszeiten

Montag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Dienstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 18.00 Uhr  
 Mittwoch: geschlossen  
 Donnerstag: 10.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Freitag: 13.00 bis 17.00 Uhr

#### Konsalik, Heinz G.:

**Wie ein Hauch von Zauberblüten** - 2. Aufl.

Augsburg : Weltbild, 2007. - 478 S.

ISBN 978-3-89897-670-1

Der deutsche Arzt Dr. Richard Oppermann kommt nach Südwestafrika, um ein Forschungsinstitut zu leiten. Er verliebt sich in die schöne Luba, Tochter eines Ovambo-Häuptlings. Doch die Gesetze des Landes verbieten eine Ehe zwischen Schwarz und Weiß. Als Luba eines Tages verschwunden ist macht sich Oppermann auf die Suche und ein Abenteuer auf Leben und Tod beginnt ...

#### Wilhide, Elizabeth:

**Schön und natürlich wohnen:** 1000 Einrichtungsideen und 15 Projekte für die Gestaltung von Wänden, Böden, Fenstern und Textilien - 2. Aufl.

München: Kaleidoskop Buch, 2006. - 144 S.

ISBN 978-3-88472-408-8

#### Slaughter, Karin:

**Dreh dich nicht um.** Dt. von Sophie Zeitz. - 9. Aufl. Reinbek b. Hamburg : Rowohlt Taschenbuch Verl., 2007. - 461 S.  
 ISBN 978-3-499-23649-5

Es ist schon der dritte Tote in einer Woche. Am Grant College haben die Studenten offenbar ein makabres neues Hobby: Sterben.

#### Prange, Peter:

**Der letzte Harem.**

München : Droemer, 2007. - 572 S.

ISBN 978-3-426-19657-1

Konstantinopel 1909: Die Freundinnen Elisa und Fatima träumen in der verborgenen Welt eines Harems von ihrer Zukunft. Doch dann zerfällt das Osmanische Reich und die Mädchen geraten in eine Welt, in der ihre Träume zu Alpträumen werden ...

#### Schinkel, Anneli:

**Seidentochter:** ein Adoptivkind aus Korea findet seine leiblichen Eltern.

Bergisch Gladbach: Ehrenwirth, 2007. - 250 S.

ISBN 978-3-431-03736-4

Die Autorin kam 1982 in Korea zur Welt und wurde kurz nach ihrer Geburt vor einem Waisenhaus ausgesetzt. Im Alter von wenigen Monaten wurde sie von einem deutschen Ehepaar adoptiert und wuchs in Köln auf. Mit 21 Jahren erhält sie von der koreanischen Regierung eine Einladung, ihr Geburtsland kennen zu lernen.

### Veränderte Öffnungszeiten der Stadtbibliotheken an den Feiertagen und zum Jahreswechsel

24. bis 26. Dezember 2007	geschlossen
27. Dezember 2007	geöffnet 10:00 bis 12:00 Uhr
28. Dezember 2007	geöffnet 13:00 bis 17:00 Uhr
31. Dezember 2007 - 2. Januar 2008	geschlossen

*Allen unseren Lesern und Nutzern  
der Stadtbibliothek ein frohes Fest,  
besinnliche Feiertage und  
einen erfolgreichen Start in das neue Jahr!*



### Veränderte Öffnungszeiten an den Feiertagen und zum Jahreswechsel des Museums der Stadt Zerbst/Anhalt

24. Dezember 2007 bis 03. Januar 2008 geschlossen  
 Die Ausstellung „Stadt und Kirchen im Wandel der Jahrhunderte“ ist noch bis zum 27. Januar 2008 zu den regulären Öffnungszeiten

Freitag	10.00 - 16.00 Uhr
Sonnabend	14.00 - 17.00 Uhr
Sonntag	10.00 - 16.00 Uhr

zu sehen.



*Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen  
des Museums der Stadt wünschen  
allen Besuchern ein besinnliches Weihnachtsfest  
und einen guten Rutsch ins Jahr 2008.*

*Spruch der Woche*  
 „Nur die Weihnachtsgänse  
 halten nichts von Weihnachten.“  
 Kuno Klavoschke

## Kreisvolkshochschule des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

*Wir wünschen all unseren Teilnehmern,  
Dozenten und Partnern frohe, erholsame  
und besinnliche Weihnachtstage  
sowie einen guten Start in das Jahr 2008.  
Für die gute Zusammenarbeit,  
Ihr entgegengebrachtes Vertrauen,  
Ihre Unterstützung und Ihr Verständnis bedanken  
wir uns auf das Herzlichste und freuen uns darauf,  
auch 2008 gemeinsam mit Ihnen konstruktive  
Bildungsangebote umzusetzen.*



### Das Programm für das Frühjahrs- und Sommersemester 2008 ist erschienen!

#### Eine Auswahl des Angebotes für den Monat Januar 2008 Der heiße Stuhl

##### Bürgermeisterwahl der Stadt Zerbst/Anhalt

In der Veranstaltung erhalten alle Bewerber die Chance, sich den Fragen der interessierten Bürger zu stellen.

Termin: Mittwoch, 16.01.2008 von 17.00 - 18.30 Uhr; entgeltfrei

##### Karikaturen zeichnen

Dozent: Rainer Frankowski;

Beginn: Donnerstag, 31.01.2008 von 18.30 - 20.45 Uhr;

12 Veranstaltungen zu 54,00 €

##### Kreativ am Mittwoch

Lampenzauber, Geldgeschenke, Osterkalender u. a. sind Themen jeden 2. Mittwoch im Monat

Dozentin Jutta Faßhauer;

Beginn: Mittwoch, 09.01.2008

von 09.30 - 11.45 Uhr für Senioren; 15.30 - 17.45 Uhr für Familien; 18.00 - 20.15 Uhr für Berufstätige;

je 4 Veranstaltungen zu 18,00 € + Materialkosten je nach Verbrauch

##### Rückenschule

Dozentin: E. Masur-Beckstein;

Beginn: Mittwoch, 30.01.2008 von 19.00 - 20.30 Uhr

15 Veranstaltungen zu 63,00 €

##### Kräftigung von Bauch, Beine, Po und der Beckenbodenmuskulatur

Dozentin: Maika Jagott;

Beginn: Dienstag, 22.01.2008 von 19.00 - 20.30 Uhr;

15 Veranstaltungen zu 63,00 €

Beginn: Donnerstag, 24.01.2008 von 17.30 - 19.00 Uhr

und 19.00 - 20.30 Uhr

##### Selbstverteidigung für Frauen...

Dozent: Alexander Kapic;

Beginn: Montag, 14.01.2008 von 16.00 - 17.30 Uhr;

15 Veranstaltungen zu 63,00 €

##### Ein Pflegefall - was nun? Vortrag

Dozentin: Petra Handrich; Termin: Dienstag, 15.01.2008

von 19.00 - 20.30 Uhr; 1 Veranstaltung zu 3,00 €

##### Englisch 1(A1/1) für Anfänger

Dozentin: Christina Budich;

Beginn: Mittwoch, 16.01.2008 von 19.00 - 20.30 Uhr;

20 Veranstaltungen zu 60,00 €

##### Englisch Grundstufe 2 (A2), geringe bis gute Vorkenntnisse

Dozentin: Christina Budich;

Beginn Montag, 14.01.2008 von 18.30 - 20.00 Uhr;

20 Veranstaltungen zu 60,00 €

##### Englisch Mittelstufe 1 (B1), umfassende Kenntnisse

Dozent: Rudolf Schubert;

Beginn: Mittwoch 16.01.2008 von 18.00 - 19.30 Uhr;

20 Veranstaltungen zu 60,00 €

##### Englisch für den Beruf Grundstufe 2 (A2)

Dozentin: Birgit Lemke;

Beginn: Dienstag, 15.01.2008 von 18.30 - 20.00 Uhr;

20 Veranstaltungen zu 60,00 €

##### Japanisch Fortgeschrittene

Dozentin: Kayoko Neubauer;

Beginn: Donnerstag, 31.01.2008 von 18.30 - 20.00 Uhr;

20 Veranstaltungen zu 60,00 €

##### Computer für Anfänger

Dozent: Wolfgang Geiler;

Beginn: Mittwoch 30.01.2008 von 18.00 - 20.15 Uhr;

12 Veranstaltungen zu 86,40 €

##### Textverarbeitung mit WORD

Dozent: Wolfgang Geiler;

Beginn Montag, 28.01.2008 von 18.00 - 20.15 Uhr;

12 Veranstaltungen zu 86,40 €

##### Excel für das Management

Dozent: Dietmar Mücke;

Beginn: Donnerstag, 31.01.2008 von 18.30 - 21.00 Uhr;

20 Veranstaltungen zu 156,00 €

##### Kurse für die zweite Lebenshälfte

###### Erste Schritte am Computer -

###### Einsteigerkurs EDV-Grundlagen -

Dozent: Dietmar Mücke;

Beginn: Montag, 28.01.2008 von 09.30 - 11.45 Uhr;

12 Veranstaltungen zu 86,40 €

###### Internet für Senioren

Dozent: Dietmar Mücke;

Beginn: Mittwoch, 16.01.2008 von 09.30 - 11.45 Uhr;

12 Veranstaltungen zu 86,40 €

###### Schneeketten aufziehen, kein Problem für mich!

Ein Kurs für Frauen die sich trauen! Termin: Samstag, 26.01.2008 von 13.30 - 15.30 Uhr; Entgelt: 2,60 €

###### Informieren Sie sich auch auf unserer Homepage:

[www.vhs-aze.de!!!](http://www.vhs-aze.de!!!)

###### Info- und Anmeldungen unter

Tel. 0 39 23/6 11 15 00 und 6 11 15 03

auch über E-Mail: [kvhs.zerbst@t-online.de](mailto:kvhs.zerbst@t-online.de) und

Fax: 0 39 23/61 11 45

(Beginn jeweils ab 10 Anmeldungen, Termine unter Vorbehalt)

## Fotoclub Zerbst stellt im Zerbster Rathaus aus

Nachdem sich mit der gesellschaftlichen Umwälzung in unserem Lande eine bis dahin existierende aktive Gruppe der Hobbyfotografen in Zerbst aufgelöst hatte, entstand im Jahr 2001 eine neue Gruppe, die sich dann „Fotoclub Zerbst“ nannte.

Ihre erste große Fotoausstellung zeigte sie in den Räumen der Volksbank in Zerbst. Über den Zeitraum 2001 bis 2007 folgten Ausstellungen im Gebäude des Landkreises Anhalt-Zerbst, im Schloss Leitzkau, in der Kreissparkasse Anhalt-Zerbst, im Rathaus der Stadt Coswig-Anhalt und im Rathaus der Stadt Zerbst/Anhalt.

Die Ausstellungen während der Zerbster Kulturfesttage waren immer Anlass, Fotografien vorzustellen.

Einige Mitglieder zeigten ihre Werke auch in eigenen Fotoausstellungen und nahmen an überregionalen Wettbewerben teil. Im Internet sind Color- und Schwarz-Weiß-Bilder zu sehen, die von Mitgliedern des Clubs aufgenommen wurden.

Für die Schaffung großformatiger Aufnahmen werden im Fotoclub analoge und digitale Fotoapparate benutzt.

Bei regelmäßigen Treffen werden Gedanken ausgetauscht, Erfahrungen vorgestellt, über Bilder diskutiert und weitere Vorhaben geplant.

Gemeinsame Fotoexkursionen und Besuche überregionaler Fotoausstellungen waren Höhepunkte des Clublebens.

Für das Jahr 2008 bestehen schon weitere Pläne.



Inzwischen sind im Fotoclub Zerbst fünf Frauen und sieben Männer Mitglieder aktiv, die in Zerbst, Roßlau - Dessau und Coswig beheimatet sind. Vom 18. Dezember 2007 stellen sich die Hobbyfotografen bis zum März 2008 im Zerbster Rathaus vor.

Die Ausstellung beinhaltet großformatige Fotografien, mit einer Vielfalt von Motiven. So zum Beispiel:

Aufnahmen exotischer Pflanzen in den Gruson- Gewächshäusern Magdeburg, entstanden bei einer Exkursion. Bilder von Tieren, von der einfachsten Stubenfliege bis zur gefährlich wirkenden, dabei eigentlich harmlosen Katze, werden gezeigt. Fotos von Tieren im Zoo mit ungewöhnlichen, heiteren Positionen.

Es werden Bilder von Schmetterlingen vorgestellt. Die große Farbenpracht und die grazilen Körper dieser Insekten beeindruckten den Fotografen. Ein Clown als eine gelungene Porträtfotografie erregt Heiterkeit.

Ein einfacher Verkehrsspiegel als Fotoobjekt ist eine gelungene Idee des Fotografierenden. Bilder, deren Inhalt auf den ersten Blick nicht zu erkennen ist, sind zu sehen.

Ein Besuch am Meer bietet dem Fotoamateur viele interessante Motive, so sind auch Fotografien von der Ostsee zu sehen.

Aufnahmen in der Dunkelheit sind immer für den Betrachter eindrucksvoll, so auch die Nachtaufnahmen aus Leipzig.

Fotografien von kleinen Kindern und ihr Verhältnis zu ihren Müttern gibt es vielfach, in der Ausstellung werden Beispiele zu sehen sein. Eine gespiegelte Fassade aus Zerbst ist sicherlich interessant für die Besucher der Ausstellung.

Peter Bürkner



Mitglieder des Fotoclubs Tassilo Wendel, Dieter Schmidt, Axel Kröttsch während einer Exkursion

## Vereine und Verbände

### Auf die Piste, fertig, los - Mit dem mobil e. V. nach Vrchlabi!

#### Ski- und Snowboardfreizeit vom 03.02. bis 08.02.2008

Das Jahr neigt sich so langsam dem Ende zu und der Winter steht vor der Tür. Neben den etwas unangenehmen Begleiterscheinungen wie Kälte und kürzeren Tagen bedeutet dies aber auch, dass die Winterferien nahe. Wie in den vergangenen Jahren veranstaltet der Rosslauer Verein mobil e. V. die mittlerweile wohlbekannteste **Ski- und Snowboardfreizeit in Vrchlabi - diesmal vom 3. bis 8. Februar**. Der gemeinnützige Jugend- und Sportverein organisiert diese Fahrt bereits zum 11-ten Mal und im Laufe der Zeit hat sich „Vrchlabi“ zu einem Synonym für jede Menge Winterspaß für die jährlich 45 teilnehmenden Kinder und Jugendlichen entwickelt.

Gelegen im mittleren Bergmassiv des Riesengebirges gilt die ca. 14.000 Einwohner zählende Stadt Vrchlabi als Tor in das Reich des geheimnisvollen Rubezahl. Sie ist aber auch das Tor ins Reich von Ski- und Snowboardfun. In ihrer unmittelbaren Umgebung befinden sich drei Skigebiete, auf denen ihr euch nach Lust und Laune austoben könnt. Das Areal in Vrchlabi ist mit seinen breiten und langläufigen Abfahrten ideal für Anfänger. Für Fortgeschrittene und Profis bieten die Areale Herlikovic-Bubákov und Spindleruv Mlyn (Spindler Mylen) eine reichhaltige Auswahl an blauen, roten und schwarzen Pisten. Speziell für Snowboarder gibt es in Herlikovice einen „Snow park“, in dem Boarder ihr akrobatisches Talent testen können.

Vor Ort seid ihr in einer komfortablen Pension untergebracht, welche sich direkt an den Liftanlagen von Herlikovice befindet. Für das leibliche Wohl wird morgens mit einem reichhaltigen Frühstücksbuffet und einer warmen Mahlzeit am Abend gesorgt (auf Wunsch auch vegetarisch). Für diejenigen, die abends noch genügend Power haben besteht die Möglichkeit Tischtennis oder Billard zu spielen und sich in der Turnhalle oder im Eisstadion zu verausgaben. Ansonsten werden euch, unter Berücksichtigung eures Alters, alle Freiheiten gegeben, die reichhaltigen Freizeitangebote der Stadt eigenständig oder mit den Betreuern zu erkunden.

Natürlich stellt sich auch immer die Frage: „Und was kostet der Spaß?“ Skifahrer mit eigener Ausrüstung zahlen 178,00 €, Snowboarder 188,00 €. In diesem Preis sind An- und Abreise, Unterkunft und Verpflegung, Ski- bzw. Snowboardkurs mit erfahrenen Betreuern, Zusatz- und Alternativprogramme, Kurtaxe sowie Unfall-, Haftpflicht- und Auslandsrankenversicherung enthalten. Sollte keine Ausrüstung vorhanden sein, kommen für Skifahrer einmalig 24,00 € und für Snowboarder 32,00 € hinzu. Für fortgeschrittene Skifahrer besteht die Möglichkeit, für 32,00 € Carving-Ski auszuleihen.

Unser Verein ist auch im Internet präsent. Auf der Homepage [www.mobil-ev.de](http://www.mobil-ev.de) findet ihr alle Infos zur Fahrt. Dort befinden sich auch etliche Bilder der vergangenen Reisen, der Unterkunft sowie Informationen rund um „Vrchlabi“ und den Verein. Wer sich für die Ski- und Snowboardfreizeit 2008 anmelden möchte findet dort auch das Anmeldeformular, welches ihr ganz einfach ausdrucken und dann an folgende Adresse schicken könnt:

mobil e. V.

Damaschkestr. 6

06862 Roßlau

Faxnummer 0 18 05/23 36 33 -6 62 45

(14 Ct./Min. aus dem dt. Festnetz)

Steht euch kein Internet zur Verfügung, könnt ihr telefonisch bei Johannes Bolze (01 79/4 75 02 79) oder Frank Schories (01 72/7 58 38 39) das Anmeldeformular anfordern und ihr erhaltet Antworten auf alle noch offenen Fragen. Ansonsten könnt ihr Anfragen auch per E-Mail ([mobil-ev@gmx.de](mailto:mobil-ev@gmx.de)) stellen.



IMPRESSUM

#### Amtsbote Amtsblatt der Stadt Zerbst/Anhalt

- Herausgeber, Druck und Verlag:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89 -0, Telefax: (0 35 35) 4 89 -1 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 4 89 -1 55
- Stadt Zerbst/Anhalt  
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt Herr Helmut Behrendt  
- redaktionelle Bearbeitung:  
Frau Cornelia Rieseler, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 0 39 23/75 41 14, Fax 0 39 23/75 41 04,  
E-Mail: [info@stadt-zerbst.de](mailto:info@stadt-zerbst.de)
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Frau Smykalla, Tel.: 03 42 02/6 25 98, Fax: 03 42 02/5 13 03,  
Funk: 01 71/4 14 40 18

Einzelexemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Liebe Gartenfreunde,



der Stadtverband  
der Kleingärtner Zerbst  
und Umgebung e. V. wünscht  
allen Kleingärtnern mit ihren  
Familien ein frohes und  
besinnliches Weihnachtsfest  
sowie ein gesundes, neues  
und erfolgreiches Jahr 2008.  
*Der Vorstand*

### Kirchliche Nachrichten

#### Bund Evangelisch-Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

##### Gemeinde Zerbst

Pastor Rainer Platzek, Karl-Marx-Str. 27, 39261 Zerbst,  
Tel. (0 39 23) 48 73 42

##### Termine vom 21. Dezember 2007 - 3. Januar 2008

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde,  
Dessauer Str. 10a in Zerbst  
Internet: [www.efg-zerbst.de](http://www.efg-zerbst.de)

##### Gottesdienste

Sonntag, 23. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)  
mit anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 30. Dezember

10 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)  
mit anschl. Kirchenkaffee

##### Weitere Veranstaltungen

Montag (Heiligabend), 24. Dezember

16 Uhr Christfeier am Heiligabend

Montag (Silvester), 31. Dezember

19 Uhr Jahresabschlussabend mit gemeinsamen Abendessen

##### Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte

Mittwoch, 2. Januar

9.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre)

im Gemeindezentrum

##### Öffnungszeiten des Spielplatzes im November

Mittwoch: 15.30 Uhr - 18 Uhr Innenspielplatz  
(am 26.12. geschlossen)

Freitag: 15.30 Uhr - 18 Uhr Innenspielplatz

(Kindergruppen und -geburtstage im Innenspielplatz auf Anfrage: Tel. 78 26 61)

*Ein gesegnetes Weihnachten und  
ein erfolgreiches neues Jahr wünscht Ihr*

Rainer Platzek

Pastor

##### Termine vom 4. - 17. Januar 2008

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde,  
Dessauer Str. 10a in Zerbst  
Internet: [www.efg-zerbst.de](http://www.efg-zerbst.de)

##### Gottesdienste

Sonntag, 6. Januar

10 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)  
mit anschl. Kirchenkaffee

Sonntag, 13. Januar

10 Uhr Gottesdienst (parallel: Kindergottesdienst)  
mit anschl. Kirchenkaffee

##### Weitere Veranstaltungen

Donnerstag, 10. Januar

15 Uhr Seniorenkreis (Infos: Elke Platzek, Tel. 48 73 43)

##### Kinder-, Jugend- und Familienbegegnungsstätte

Mittwoch, 9. Januar 9.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre)  
im Gemeindezentrum

Mittwoch, 16. Januar 9.30 Uhr Miniclub „Spatzennest“ (0 - 3 Jahre)  
im Gemeindezentrum

##### Öffnungszeiten des Spielplatzes im November

Mittwoch: 15.30 Uhr - 18 Uhr Innenspielplatz

Freitag: 15.30 Uhr - 18 Uhr Innenspielplatz

(Kindergruppen und -geburtstage im Innenspielplatz auf Anfrage: Tel. 78 26 61)

*Einen fröhlichen Start ins neue Jahr wünscht Ihr*

Rainer Platzek

Pastor

#### Kirchliche Nachrichten für Zerbst und Umgebung

##### Gottesdienste

##### 23. Dezember, 4. Advent

St. Bartholomäi

10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst mit dem Friedenslicht  
aus Bethlehem mit Kindergottesdienst  
Kollekte: Eigene Gemeinde

##### 24. Dezember, Heiligabend

St. Bartholomäi

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

17.30 Uhr Christvesper mit Posaunenchor

23.00 Uhr Christnacht

St. Trinitatis

16.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel + Bläser

18.00 Uhr Christvesper mit dem Stadtchor

St. Marien-Anhuhn

15.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel

16.00 Uhr Christvesper mit Weihnachtsspiel der Jugend

**Kollekte:** Brot für die Welt

##### 25. Dezember, 1. Christtag

St. Trinitatis

10.00 Uhr zentraler Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
**Kollekte:** Frauenarbeit

##### 26. Dezember, 2. Christtag

St. Bartholomäi

10.00 Uhr zentraler Abendmahlsgottesdienst  
zu Weihnachten mit der Kantorei  
mit Kindergottesdienst

St. Marien-Anhuhn

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

**Kollekte:** Sonderseelsorge

##### 30. Dezember

St. Trinitatis

10.00 Uhr zentraler Gottesdienst mit Kindergottesdienst  
**Kollekte:** Eigene Gemeinde

##### 31. Dezember, Silvester

St. Bartholomäi

17.00 Uhr zentraler Abendmahlsgottesdienst  
zum Jahresschluss

St. Marien-Anhuhn

17.00 Uhr Gottesdienst zum Altjahresabend

**Kollekte:** Eigene Gemeinde

##### 1. Januar, Neujahr

St. Bartholomäi

11.00 Uhr Zentraler Gottesdienst zum neuen Jahr

**Kollekte:** Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD

**6. Januar, Epiphania**

St. Bartholomäi

10.00 Uhr Stiftsgottesdienst  
mit Abendmahl und Kindergottesdienst

St. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst  
**Kollekte:** Eigene Gemeinde**13. Januar**

St. Bartholomäi

17.00 Uhr Gottesdienst mit anschl. Ehrenamtl. Empfang

St. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst  
**Kollekte:** Diakonisches Werk**Neuapostolische Kirche (NAK)  
Gemeinde Zerbst, Mühlenbrücke 62a****Gottesdienste**

Sonntag, 23.12.2007	9.30 Uhr
Dienstag, 25.12.2007, 1. Weihnachtsfeiertag	9.30 Uhr
Montag, 31.12.2007	
16.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst	
Dienstag 01.01.2008	
11.00 Uhr Neujahrsgottesdienst	
Sonntag, 06.01.2008	9.30 Uhr
Mittwoch, 09.01.2008	19.30 Uhr
Sonntag, 13.01.2008	9.30 Uhr
Mittwoch, 16.01.2008	19.30 Uhr
Sonntag, 20.01.2008	9.30 Uhr

**Geburtstage und Ehejubiläen****Geburtstagsgratulationen des Bürgermeisters  
der Stadt Zerbst/Anhalt mit den Ortsteilen Bias,  
Bone, Luse, Mühlisdorf, Pulspforte und Bonitz**

*Besonders herzliche Glückwünsche übermittelt  
der Bürgermeister der Stadt Zerbst/Anhalt  
allen Jubilaren, die in der Zeit  
vom 07. Dezember 2007 bis 20. Dezember 2007  
ihren Geburtstag gefeiert haben.  
Alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Freude!*



am 07.12.	Herr Roland Hinkel	zum 72. Geburtstag
am 07.12.	Herr Fritz Krug	zum 70. Geburtstag
am 07.12.	Herr Kurt Pawelzyk	zum 72. Geburtstag
am 07.12.	Herr Werner Sens	zum 80. Geburtstag
am 07.12.	Frau Gerda Wjorek	zum 84. Geburtstag
am 08.12.	Frau Maria Jacob	zum 72. Geburtstag
am 08.12.	Frau Eifriede Ochoiski	zum 84. Geburtstag
am 08.12.	Herr Erich Sichtung	zum 70. Geburtstag
am 08.12.	Herr Rudolf Wozny	zum 73. Geburtstag
am 09.12.	Frau Anni Ossig	zum 81. Geburtstag
am 09.12.	Frau Erika Schnee	zum 71. Geburtstag
am 09.12.	Frau Gertrud Seifert	zum 79. Geburtstag
am 09.12.	Herr Richard Sens	zum 76. Geburtstag
am 09.12.	Herr Rolf Thurand	zum 77. Geburtstag
am 10.12.	Frau Christina Fritze	zum 71. Geburtstag
am 10.12.	Frau Eva Heine	zum 71. Geburtstag
am 10.12.	Herr Heinz Held	zum 80. Geburtstag
am 10.12.	Herr Wolfgang Lange	zum 71. Geburtstag
am 10.12.	Herr Paul Misch	zum 93. Geburtstag
am 10.12.	Frau Maria Wurz	zum 83. Geburtstag
am 11.12.	Frau Helga Friedrich	zum 72. Geburtstag
am 11.12.	Herr Günter Kilz	zum 78. Geburtstag
am 11.12.	Frau Ursula Schmidt	zum 79. Geburtstag

am 11.12.	Frau Hildegard Seifert	zum 76. Geburtstag
am 12.12.	Frau Hildegard Sandkuhl	zum 79. Geburtstag
am 12.12.	Herr Karl-Heinz Schulz	zum 73. Geburtstag
am 12.12.	Frau Helga Thiele	zum 70. Geburtstag
am 12.12.	Herr Paul Zimmermann	zum 79. Geburtstag
am 13.12.	Herr Karl-Heinz Eibisch	zum 73. Geburtstag
am 13.12.	Herr Rolf Hinz	zum 70. Geburtstag
am 13.12.	Frau Frieda Schneider	zum 87. Geburtstag
am 13.12.	Frau Luzia Seiler	zum 77. Geburtstag
am 13.12.	Frau Helga Wels	zum 72. Geburtstag
am 14.12.	Frau Frieda Bläß	zum 86. Geburtstag
am 14.12.	Herr Günter Timmermann	zum 75. Geburtstag
am 14.12.	Herr Kurt Treffkorn	zum 86. Geburtstag
am 14.12.	Frau Luzia Wilke	zum 78. Geburtstag
am 15.12.	Frau Ruth Grune	zum 83. Geburtstag
am 15.12.	Herr Harry Krug	zum 76. Geburtstag
am 15.12.	Frau Elfriede Leps	zum 77. Geburtstag
am 15.12.	Frau Ingeborg Müller	zum 81. Geburtstag
am 16.12.	Frau Hildegard Finger	zum 79. Geburtstag
am 16.12.	Frau Cäzilie Harmuth	zum 87. Geburtstag
am 16.12.	Frau Irmgard Hohmann	zum 77. Geburtstag
am 16.12.	Frau Irmgard Jüling	zum 74. Geburtstag
am 16.12.	Frau Christa Kulka	zum 73. Geburtstag
am 16.12.	Frau Anna Matz	zum 83. Geburtstag
am 16.12.	Frau Ruth Preuße	zum 80. Geburtstag
am 16.12.	Herr Gerhard Schütze	zum 83. Geburtstag
am 16.12.	Herr Werner Zahn	zum 80. Geburtstag
am 17.12.	Frau Charlotte Geithner	zum 82. Geburtstag
am 17.12.	Herr Herbert Helmchen	zum 79. Geburtstag
am 17.12.	Frau Hedwig Moller	zum 88. Geburtstag
am 18.12.	Frau Ruth Friedrich	zum 75. Geburtstag
am 18.12.	Herr Hugo Gumina	zum 72. Geburtstag
am 18.12.	Frau Lieselotte Hanisch	zum 74. Geburtstag
am 18.12.	Frau Ingeborg Hein	zum 81. Geburtstag
am 18.12.	Herr Jakob Reger	zum 82. Geburtstag
am 18.12.	Herr Jürgen Riebe	zum 75. Geburtstag
am 18.12.	Herr Erich Schlecht	zum 79. Geburtstag
am 18.12.	Herr Horst Sommer	zum 72. Geburtstag
am 19.12.	Frau Waltraud Eltz	zum 78. Geburtstag
am 19.12.	Frau Sigrid Friedrich	zum 70. Geburtstag
am 19.12.	Frau Adelheid Fuhlbrügge	zum 71. Geburtstag
am 19.12.	Herr Günther Huth	zum 73. Geburtstag
am 19.12.	Frau Liselotte Jagott	zum 88. Geburtstag
am 19.12.	Herr Karl-Friedrich Jantzen	zum 71. Geburtstag
am 19.12.	Herr Wemer Johannes	zum 75. Geburtstag
am 19.12.	Frau Brigitte Jörgens	zum 70. Geburtstag
am 19.12.	Herr Artur Rühle	zum 86. Geburtstag
am 20.12.	Frau Helga Lohse	zum 72. Geburtstag
am 20.12.	Frau Anna Pätzold	zum 97. Geburtstag
am 20.12.	Frau Hildegard Reichert	zum 84. Geburtstag
am 20.12.	Herr Horst Reinsdorf	zum 77. Geburtstag
am 20.12.	Frau Anni Schmeiß	zum 76. Geburtstag
am 20.12.	Frau Annemarie Wabner	zum 89. Geburtstag
am 20.12.	Herr Herbert Wagenführ	zum 81. Geburtstag



*Das Fest der  
Goldenen Hochzeit  
feierten in Zerbst/Anhalt  
am 07. Dezember 2007  
die Eheleute  
Erika und Dieter Hoffmann.  
Dazu übermittelt  
der Bürgermeister alle guten  
Wünsche für persönliches Wohl-  
ergehen und viele schöne Stunden  
im Kreise ihrer Lieben.*